

1. Infobrief im Schuljahr 2017/2018
13.10.2017

Liebe Eltern, Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schüler,

zum neuen Schuljahr wünschen wir allen, die unser Schulleben aktiv mittragen und aufmerksam verfolgen, alles Gute, viel Erfolg, Freude am Lernen und Unterrichten sowie eine partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Der Übergang vom alten ins neue Schuljahr bringt Veränderungen mit sich. Ursula Kiefer wurde in den Ruhestand entlassen und seit dem 01. August 2017 ist Andreas Goldschmidt neuer Schulleiter am OHG mit Realschule. In den vergangenen Wochen konnte er erste Eindrücke gewinnen und schätzt den offenen und menschlichen Umgang an der Schule. Herr Goldschmidt verfolgt das Ziel, die Schüler*innen in ihrer Persönlichkeit zu stärken und ihre Entwicklung gemäß dem schulischen Erziehungs- und Bildungsauftrag zu fördern. Hierfür steht ihm ein motiviertes und engagiertes Kollegium zur Verfügung. Auch Eltern, Vereine und Betriebe sind herzlich dazu eingeladen, sich aktiv am Schulleben zu beteiligen. Ein alte Weisheit sagt: "Um ein Kind zu erziehen, benötigt man ein ganzes Dorf."

Eine weitere Veränderung in diesem Schuljahr bringen die Baumaßnahmen mit sich. Aktuell befinden wir uns in der ersten Bauphase, welche durch einen Anbau sowie eine Teilsanierung der Außenfassade gekennzeichnet ist. Hierauf folgen weitere Sanierungsmaßnahmen und eine Aufstockung am bestehenden Gebäude. Alle Verantwortlichen sind darum bemüht, die Bauarbeiten so erträglich wie möglich zu organisieren und das Schulleben so wenig wie nötig zu beeinträchtigen.

Noch ein Wort zum Unterrichtsausfall: Wir bemühen uns, den Unterrichtsausfall auf ein Minimum zu beschränken. Trotzdem gehört er zu einer lebendigen Schule; denn wer möchte, dass die Schülerinnen und Schüler auf Klassenfahrten gehen, auf außerunterrichtlichen Veranstaltungen ihren Horizont erweitern, bei Austausch andere Kulturen kennen lernen und in Orchester und Chor die Musik pflegen, der muss den Unterrichtsausfall in Kauf nehmen. Wir können Ihnen versichern: Der Gewinn, den die Schülerinnen und Schüler aus diesen Unternehmungen ziehen, überwiegt den Verlust der versäumten Unterrichtsstunden. Und deshalb möchten wir diese Aktivitäten auf keinen Fall einschränken. Hinzu kommen diejenigen Fortbildungen für unsere Lehrkräfte, die im Rahmen der neuen Bildungspläne verpflichtend sind.

EIN PAAR ZAHLEN

Schüler: 648 Schülerinnen und Schüler besuchen die Schule, davon im Gymnasium 339 und in der Realschule 309.

Lehrkräfte: In der Realschule unterrichten 26 Kolleginnen und Kollegen (davon 1 im Referendariat), im Gymnasium 42 Kolleginnen und Kollegen (davon 4 im Referendariat).

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN
Ausgeschiedene Lehrer

Zu neuen Aufgaben/Beendigung der Krankheitsvertretung:

Frau Clemens
 Frau Houdek
 Frau Joosten
 Herr Göpel
 Herr Kaltenbach
 Herr Kießling

Beendigung des Referendariats:

Frau Groß
 Frau Rohe
 Frau Weber
 Herr Heinlein
 Frau Hussong
 Frau Irlinger

Pensionierung:

Frau Kiefer
 Frau Lutz
 Herr Kienzler
 Herr Wehrle

Neuzuweisungen/Abordnungen

| | |
|------------------------|-------------------------------|
| Herr Franke (Gym) | Mathematik, Sport |
| Herr Trötschler (Gym) | Mathematik, Physik |
| Frau Groß (RS) | Biologie, Deutsch, AES/MUM |
| Frau Winterhalder (RS) | Musik, Deutsch, Religion (rk) |
| Herr Meißner (RS) | Technik |

Studienreferendare und -referendarinnen (mit selbstständigem Lehrauftrag)

| | |
|-------------------------|-------------------------|
| Frau Gammerdinger (Gym) | Mathematik, Spanisch |
| Herr Bohnenberger (Gym) | Französisch, Geschichte |
| Herr Vierling (Gym) | Musik |
| Frau Buck (RS) | Deutsch, Geschichte, BK |

TERMINE IM ÜBERBLICK

Ferienverteilung Schuljahr 2017/2018 (einschl. bewegliche Ferientage):

| | |
|----------------|----------------------------------|
| Herbstferien: | 30.10.2017 – 03.11.2017 |
| Weihnachten: | 22.12.2017 – 05.01.2018 |
| Fastnacht: | 09.02.2018 – 14.02.2018 |
| Osterferien: | 26.03.2018 – 06.04.2018 |
| Brückentag: | 30.04.2018 (1 bewegl. Ferientag) |
| Brückentag: | 11.05.2018 (1 bewegl. Ferientag) |
| Pfingstferien: | 22.05.2018 – 01.06.2018 |
| Sommerferien: | 26.07.2018 – 07.09.2018 |

Austausche:

| | |
|---------------------------------|---|
| Gymnasium in Barcelona | 06.11.2017 – 10.11.2017 |
| Gymnasium in Sélestat | 14.05.2018 – 18.05.2018 |
| Gymn. + Realschule in Bergamo | Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben |
| Gymnasium + Realschule in Colne | Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben |

TOP-Wochen (RS):

| | |
|---------------|-------------------------|
| TOP-Woche I: | 06.11.2017 – 10.11.2017 |
| TOP-Woche II: | 05.03.2018 – 09.03.2018 |

Elternsprechabende:

| | |
|----------------|------------|
| Klasse 5 – 12 | 22.11.2017 |
| Klasse 5 – 7 | 28.02.2018 |
| Klassen 8 – 12 | 07.03.2018 |

Sonstige Veranstaltungen:

| | |
|-------------------------------|------------|
| Tag der offenen Tür | 16.03.2018 |
| 10. Berufsbildungsmesse (BBM) | 05.05.2018 |

Den Jahresterminplan für das Schuljahr 2017/2018, der ständig **aktualisiert** wird, finden Sie auf unserer Homepage <http://ohg-furtwangen.de>.

Die aktuelle Schul- und Hausordnung und eine Information zur Kontaktaufnahme mit der Schule finden Sie ebenfalls auf der Homepage.

ANGEBOTE IM SCHULJAHR 2017/2018 – GANZTAGSANGEBOTE

Folgende AGs werden in diesem Schuljahr angeboten:

- | | |
|------------------------------------|--------------------|
| ▶ Informatik | ▶ Medien |
| ▶ Chor | ▶ Kochen |
| ▶ Tennis | ▶ Orchester |
| ▶ Japan | ▶ Roboter |
| ▶ Inklusionsband "Rowling Bowling" | ▶ Rock |
| ▶ Garten | ▶ Streitschlichter |
| ▶ Schulsanitär | ▶ Theater |

Unsere Arbeitsgemeinschaften sind Bestandteil unseres offenen Ganztagsangebots. Grundlegendes Ziel unserer AGs ist es, die Entwicklung der Kinder individuell zu fördern und Interessen zu wecken. Dabei sollen sowohl soziale Erfahrungen als auch Bindungen im Freizeitbereich geschaffen werden. Das Miteinander und eine individuelle Förderung, auch in Bereichen außerhalb des Fächerangebotes, sollen eine Lernkultur ermöglichen, die unterschiedliche Voraussetzungen berücksichtigt und die zukünftige Lebensgestaltung unserer Schüler befördert. Deshalb ist es sehr erfreulich, dass dieses Jahr wieder eine Vielzahl an AGs zustande gekommen ist.

Das **Förderkonzept** am OHG ruht auf vier Säulen:

- kostenfreie Hausaufgabenbetreuung für Klasse 5 – 8 , Montag bis Donnerstag, jeweils 8. und 9. Stunde
Dieses Betreuungsangebot wird von jeweils einer Lehrkraft beaufsichtigt und von qualifizierten, fest eingeteilten Schülerinnen und Schülern ab Klasse 9 durchgeführt.
Die Anmeldung Ihres Kindes ist für jeweils ein Schulhalbjahr verbindlich. Die Hausaufgabenbetreuung wird für die angemeldeten Schülerinnen und Schüler zur Pflicht, ein Fehlen muss durch die Eltern entschuldigt werden. Die Entschuldigung erfolgt spätestens am selben Tag über das Sekretariat oder schriftlich bei der betreuenden Lehrkraft.
- Förderunterricht im Rahmen des Unterrichts, je nach Bedarf differenziert sowohl für stärkere als auch für schwächere Schülerinnen und Schüler.
- Individualförderung
 - In der Realschule wird für die Klassen 5 und 6 zum einen individuelles Lernen in dafür eigens eingerichteten sogenannten „Lernbändern“ ermöglicht (Eigenverantwortliches Lernen/EVL), und zum anderen sollen mit den Schülerinnen und Schülern regelmäßige Coaching-Gespräche geführt werden.
 - Im Gymnasium unterstützen seit letztem Schuljahr Lehrer-Mentoren die Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10. Dieses Mentorensystem, das eine breiter ausgelegte persönliche Betreuung des einzelnen Schülers/der einzelnen Schülerin durch frei zu wählende Lehrkräfte im Fokus hat, soll in diesem Schuljahr eventuell auf weitere Klassen ausgedehnt werden.
 - Zeitweiliger Einzelunterricht: Der Bedarf wird durch die Fachlehrer festgelegt und vermittelt
- Unterstützung bei der Vermittlung von Nachhilfe durch ältere Schüler gegen Entgelt.

LERNMITTELFREIHEIT/BONUSSYSTEM

Im Rahmen der Lernmittelfreiheit werden grundsätzlich alle Bücher kostenlos zur Verfügung gestellt, d.h. sie werden für die Zeit der Benutzung ausgeliehen. Bei Verlust oder Beschädigung/Verschmutzung über ein vertretbares Maß hinaus haften die Schüler bzw. die Erziehungsberechtigten.

Verschiedene Lernmittel (Lektüren, Workbooks/Carnets, Taschenrechner u.a.m.) können mit einem Preisnachlass (Bonussystem) erworben werden und gehen in den Besitz der Schülerinnen und Schüler über.

UNTERRICHTSVERSÄUMNISSE

Schüler, die z.B. wegen Erkrankung nicht zur Schule kommen können, sind noch am ersten Tag des Fehlens per E-Mail (bevorzugt) oder telefonisch im Sekretariat **bis 07.45** Uhr zu entschuldigen; die schriftliche Entschuldigung muss spätestens am dritten Tag dem Klassenlehrer vorliegen.

Für die Oberstufe und für volljährige Schüler gilt eine gesonderte Regelung, die den Schülern ausgehändigt wird.

WINTERSPORTTAG

Der Wintersporttag findet in diesem Schuljahr in Kooperation mit dem Verein Bregtallift am Staatsberg statt. Aufgrund der Ortsnähe kann der Wintersporttag kurzfristig und ohne größeren Aufwand organisiert werden. Die Teilnahme ist freiwillig. Der Termin wird abhängig von den Witterungsbedingungen festgelegt und rechtzeitig bekannt gegeben.

UNTERRICHTSBEFREIUNG (BEURLAUBUNG)

In **dringenden Ausnahmefällen** kann eine Unterrichtsbefreiung oder Beurlaubung genehmigt werden und zwar:

- ▶ vom Fachlehrer 1 Stunde bzw. 2 Stunden in Doppelstunden
- ▶ vom Klassenlehrer für bis zu 2 aufeinander folgende Tage
- ▶ von der Schulleitung immer für 2 Tage vor und nach Wochenenden oder vor und nach zusammenhängenden Ferienabschnitten und für mehr als 2 Tage

Die Befreiung muss rechtzeitig (**eine Woche vor Termin**) schriftlich (nicht in elektronischer Form) beantragt werden. Die Schüler sind verpflichtet, den versäumten Stoff ohne Aufforderung durch die Lehrer in angemessener Zeit zu erfragen und nachzulernen. Nur Eltern und Erziehungsberechtigte, nicht Vereine oder andere Institutionen, haben die Möglichkeit, frei zu fragen.

Fahrunterricht ist kein Befreiungsgrund. Lediglich für die Führerscheinprüfung kann Unterrichtsbefreiung gewährt werden.

Die Schulbesuchsverordnung des Landes Baden-Württemberg sieht generell keine Freistellung/Beurlaubung vom Unterricht unmittelbar vor oder nach Ferienabschnitten vor. Eine Unterrichtsbefreiung kann hier nur in absolut zwingenden Ausnahmefällen gewährt werden. Ein verbilligter Reisepreis stellt keinen zwingenden Ausnahmefall dar. Bitte bedenken Sie auch, welche erzieherische Wirkung das elterliche Vorbild hat.

SCHULUNFÄLLE

Unfälle während des Schulbetriebes oder auf dem Weg zur Schule bzw. nach Hause sind Schulunfälle. Sie müssen in jedem Fall auf dem Sekretariat gemeldet werden, damit eine Unfallmeldung ausgefüllt werden kann. Wir bitten alle Eltern, dies zu beachten. Die Meldung wird vor allem dann vergessen, wenn ein Kind wegen eines Unfalls in der Schule erst am Nachmittag oder einen Tag später den Arzt aufsucht oder wenn es sich um einen Wegeunfall handelt.

VERSICHERUNGEN

Die Schüler sind gegen Unfall durch die amtliche Schülerunfallversicherung geschützt. Einige Risiken sind jedoch hierdurch nicht abgesichert. Die Schule schließt deshalb jedes Jahr für alle ihre Schüler eine Gruppenversicherung ab, die je Schüler 1,-- Euro kostet. Es handelt sich hierbei um eine kombinierte Unfall-, Haftpflicht- und Sachschadenversicherung. Ein Merkblatt hierzu kann ihr Kind, wenn Sie das wünschen, auf dem Sekretariat bei Fr. Winterhalder holen.

Der Versicherungsschutz kann um eine Fahrrad- (7,00 €) und Musikinstrumente-Versicherung (6,00 €) erweitert werden.

Der entsprechende Antrag ist ebenfalls auf dem Sekretariat bei Fr. Winterhalder erhältlich. Das ausgefüllte Formular wird zusammen mit dem Geld dann ebenfalls bei Fr. Winterhalder abgegeben.

VORBEUGUNG GEGEN DIEBSTAHL (BITTE UNBEDINGT BEACHTEN)

Größere Geldbeträge, wertvolle Accessoires (Uhren, Schmuck) sollten nicht in die Schule mitgenommen werden! **Besondere Aufmerksamkeit gilt für die Schüler hier im Sportunterricht!** Für diese Fälle besteht kein Versicherungsschutz durch die Schule.

FUNDSACHEN

Fundsachen werden in der Regel bei den Hausmeistern abgegeben, wo die Schüler diese auch abholen können. Gerne können Sie aber auch anfragen, ob ein verlorener Gegenstand oder ein vergessenes Kleidungsstück Ihres Kindes bei uns gefunden wurde. unter:

E-Mail: hausmeister@ohg-furtwangen.de

Telefon: 07723 5047-135 (Hausmeisterloge)

BUSFAHRKARTEN

Die VSB bittet uns, Sie zu informieren, dass Schüler ihre Schülermonatskarten auch in ihrer Freizeit ab 14.00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen sowie an landeseinheitlichen Ferientagen ganztags ohne Aufpreis innerhalb des Schwarzwald-Baar-Kreises, den Verbundgebieten Ortenau, Freiburg, Lörrach, Waldshut, Hegau-Bodensee, Tuttlingen und Rottweil sowie im Ringzug nutzen können. Es wird für die Fahrkarten auch ein „Schüler-Abo-Verfahren“ angeboten; nähere Auskünfte erhalten Sie im Büro der SBG oder bei Fr. Winterhalder in unserem Sekretariat.

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

Auch in diesem Jahr sind einige Veranstaltungen und Aktionen geplant, welche das Schulleben bereichern und inhaltlich erweitern. Genannt werden sollen hier exemplarisch eine Wanderausstellung zum Thema Rechtsextremismus, ein Präventionsworkshop mit dem SC Freiburg, mehrere musikalische Aufführungen, Schulball, Wintersporttag (s.o.), Bundesjugendspiele etc.

Nähere Infos zu Veranstaltungen und Aktionen finden Sie zeitnah auf unserer Homepage <http://ohg-furtwangen.de> oder in den entsprechenden schriftlichen Elterninformationen.

NUTZUNG VON ELEKTRONISCHEN GERÄTEN (PRIVAT UND IM RAHMEN DES UNTERRICHTS)

Privat:

Nach Absatz 4 der Schul- und Hausordnung müssen alle elektronischen Geräte auf dem Schulgelände ausgeschaltet werden. Ab dem zweiten Verstoß muss das Gerät (i. d. R. das Handy) von einem Elternteil auf dem Sekretariat abgeholt werden.

Im Rahmen des Unterrichts:

Die Medien nehmen zunehmend Einfluss auf das Berufs- und Privatleben. Auch die Schule ist in ihren Darstellungsmöglichkeiten von Unterrichtsinhalten davon betroffen. Im Rahmen der Medienbildung ist es unsere Aufgabe Ihren Kindern zu zeigen, dass Computer, Tablets und Handys weniger zur Unterhaltung sondern vielmehr zum Lernen genutzt werden können. Als Beispiele seien 'Google Expeditions' oder Videos für VR-Brillen genannt, um komplizierte Sachverhalte anschaulich zu demonstrieren. Abgesehen von datenschutzrechtlichen Bedenken wollen wir nicht, dass die Schüler ihre eigenen Handys im Unterricht einsetzen.

Daher möchten wir Sie bitten, der Schule nicht mehr genutzte Smartphones zu spenden, damit wir diese im Unterricht einsetzen können.

- vorzugsweise Android, gerne auch iOS
- Keine SIM-Karte und auf Werkseinstellungen zurückgesetzt, so dass alle persönlichen Informationen gelöscht sind
- wenn möglich nicht älter als 2 Jahre, damit die gewünschten Apps funktionieren.

Die Handys können bei Herrn Eisele oder im Sekretariat abgegeben werden.

VERHALTEN AN DEN BUSSEN

Immer wieder kommt es beim Einsteigen in die Busse zu gefährlichen und unschönen Situationen. Vor allem ältere Schüler der Mittelstufe zeigen wenig Rücksichtnahme und drängeln sich rücksichtslos vor. Darunter haben besonders unsere jüngeren Schüler zu leiden, die sich ordentlich anstellen und gesittet einsteigen wollen, aber ebenso die aufsichtführenden Lehrkräfte, die alle Hände voll zu tun haben.

Da auch hier mittlerweile Appelle wenig bewirken, werden wir ab sofort unsere für diese Fälle beschlossenen Erziehungs- und Ordnungsmaßnahme wieder konsequent durchführen. Wird ein Schüler bei rücksichtslosem Verhalten erwischt, muss er umgehend zur Schulleitung kommen und erhält zwei Stunden Arrest in Form eines sozialen Dienstes für die Schulgemeinschaft.

Bitte unterstützen sie unsere Bemühungen und weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, dass beim Einsteigen in die Busse besondere Vorsicht und Rücksichtnahme walten muss.

VIDEOÜBERWACHUNG

Aufgrund zunehmenden Vandalismus sind das Schulgebäude und das Außengelände außerhalb der Dienst- und Unterrichtszeiten videoüberwacht gemäß § 20aLDSG.

Ebenso wird voraussichtlich die Mensatheke in den großen Pausen überwacht werden. Notwendig wird diese Maßnahme, da der Schaden durch Diebstähle mittlerweile in den vierstelligen Bereich geht.

BERATUNG

Als Beratungslehrerin steht uns Frau Emmeler zur Seite. Sie kann Sie und Ihre Kinder in allen Fällen unterstützen, in denen Probleme mit und in der Schule auftauchen, seien es Lernschwierigkeiten oder persönliche Probleme. Sie führt auch Schullaufbahnberatungen durch.

Verstärkt wird unser Team durch Frau Schulz, die als Schulsozialarbeiterin sowohl in der Einzelfallberatung als auch in der Prävention tätig ist. Auch sie steht jederzeit sowohl den Eltern als auch den Schülerinnen und Schülern bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite.

Wenn es Schwierigkeiten gibt, scheuen Sie sich nicht, mit Frau Emmler (emmler@ohg-furtwangen.de) oder Frau Schulz (schulz.k@ohg-furtwangen.de) Kontakt aufzunehmen. Die Gespräche und Beratungen sind bei beiden absolut vertraulich und unterliegen der Verschwiegenheitspflicht!

ELTERNSPRECHABENDE

Wir bitten alle Erziehungsberechtigten, ihr Recht auf Information und Beratung auch verantwortungsvoll wahrzunehmen. Dazu dient auch der Elternsprechtag. Bitte vereinbaren Sie alle Termine direkt über den Schüler mit dem betreffenden Lehrer. Seitens der Schule ergeht an alle Erziehungsberechtigten die Bitte, sich rechtzeitig über Schulsituation, Leistungsstand, mögliche Probleme und eventuelle Gefährdungen ihrer Kinder zu informieren und sich beraten zu lassen: Dies gehört zu unserem gemeinsamen Erziehungsauftrag! Die Termine sind gemäß der Evaluation aus dem vergangenen Schuljahr beibehalten.

Selbstverständlich können mit jedem Fachlehrer auch gesonderte Gesprächstermine vereinbart werden.

VEREIN DER FREUNDE DES OTTO-HAHN-GYMNASIUMS MIT REALSCHULE

Der Verein der Freunde des Otto-Hahn-Gymnasiums mit Realschule verfolgt gemeinnützige Zwecke, die sowohl im unterrichtlichen als auch im außerunterrichtlichen Bereich der Schule unterstützend wirken. Diese Arbeit finanziert sich ausschließlich aus den Mitgliedsbeiträgen und Spenden.

Sie können durch Ihren Mitgliedsbeitrag sowie ihr Engagement diese für uns alle unverzichtbare Arbeit unterstützen und Ihre Verbundenheit mit der Schule Ihres Kindes/Ihrer Kinder ausdrücken!

Werden auch Sie Mitglied im Verein der Freunde des Otto-Hahn-Gymnasiums mit Realschule!

Mit 12 Euro Jahresbeitrag sind Sie dabei! (Höhere Mitgliedsbeiträge und Spenden werden gerne entgegengenommen.) Mitgliedsanträge gibt es auf dem Sekretariat. Darüber hinaus bietet der Freundeskreis die Möglichkeit, sich aktiv durch Ideen und Engagement am Schulleben zu beteiligen.

Ausdrücklich bedanken möchten wir uns beim Freundeskreis des OHG für die vielfältige Unterstützung.

VERTRETUNGSPLAN ONLINE

Der Vertretungsplan steht im geschützten Bereich unserer Homepage zur Einsicht zur Verfügung. Er wird von Montag bis Freitag einmalig im Laufe des Vormittags für den jeweiligen Folgetag bereitgestellt. Der Stand entspricht dann dem Aushang in der Schule.

KOMMUNIKATIONSWEGE

Sie können:

- Ihrem Kind einen Zettel mitgeben mit Ihrem Gesprächswunsch, Ihrer Telefonnummer und Ihrer bevorzugten Gesprächszeit
- Ihrem Kind eine Notiz ins Hausaufgabenheft schreiben mit Ihrem Gesprächswunsch, Ihrer Telefonnummer und Ihrer bevorzugten Gesprächszeit
- eine E-Mail an den gewünschten Gesprächspartner schreiben mit Ihrem Gesprächswunsch, Ihrer Telefonnummer und Ihrer bevorzugten Gesprächszeit
- über das Sekretariat um Rückruf bitten: Tel.: 07723 / 50476-0
- Lehrkräfte, die Ihnen ihre private Telefonnummer mitgeteilt haben, können zu Hause angerufen werden.

Weitere wichtige Telefonnummern:

- Beratungslehrerin Frau Cornelia Emmler Tel: 07723-50476116
- Sozialarbeiterin Frau Caroline Schulz Tel: 07723-50476117

Gehen Sie bei Fragen, Anliegen oder Konflikten zu Schulanliegen immer in dieser Reihenfolge vor:

1. Nehmen Sie mit der betroffenen Lehrperson Kontakt auf.
2. Nehmen Sie mit der Klassenlehrperson Kontakt auf.
3. Nehmen Sie mit der Schulleitung Kontakt auf.

Alle E-Mail-Adressen, auch der Lehrkräfte, die nicht Klassenlehrer sind, finden Sie auf der Homepage <http://ohg-furtwangen.de>.

Ein kleiner Tipp zum Schluss:

Bewahren Sie diesen Brief gut greifbar auf. Das erspart Ihnen ggf. Rückfragen.

Mit Ihnen gemeinsam wollen wir das gemeinsame Ziel, die bestmögliche Entwicklung Ihrer Kinder zu fördern, verfolgen.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für dieses Schuljahr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Goldschmidt'.

Andreas Goldschmidt
Schulleiter

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Kimmelmeier'.

Jürgen Kimmelmeier
stellvertretender Schulleiter
Rektor der Realschule

Bestätigung der Kenntnisnahme

Hierdurch bestätigen wir die Kenntnisnahme des Elternrundschreibens vom Oktober 2017 für:

(Name und Vorname der Schülerin / des Schülers)

(Klasse)

(Ort)

, den

(Datum)

(Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten)

(Diese Bestätigung bitte ausgefüllt über den Klassenlehrer bis spätestens 27.10.2017 an die Schule zurückgeben.)





